



Durchführung eines Interessenbekundungsverfahrens (IBV)

Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben führt ein IBV zur – vorrangig mietweisen – Neuunterbringung des **Zollamtes Ansbach** (neu) durch.

Es handelt sich **nicht** um die Vergabe eines öffentlichen Auftrages.

Gesucht werden – zeitnah verfügbare – barrierefreie und arbeitsstättenkonforme Büro- und Lagerflächen im Raum Ansbach bzw. innerhalb eines Umkreises von max. 30 km um Ansbach, einschließlich des Gemeindebereichs Aurach, aufgeteilt auf ca. 44 Räume mit einer Gesamt-NUF von ca. 700 m² (ohne Verkehrs- und technische Funktionsflächen), davon rd. 410 m² Büro- und ca. 250 m² Lagerflächen zzgl. Verkehrsflächen sowie Sanitär- und Funktionsräume. Im Umgriff sind mind. 4 Behinderten-, 6 Besucher- und 3 DKfz-Stellplätze sowie ein Amtsplatz mit Parkmöglichkeiten für 10 Lkw mit Anhänger nachzuweisen.

Bevorzugt werden Lagen mit guter Anbindung an den ÖPNV sowie an die Autobahn A6 und das Bundesfernstraßennetz B13 und B14.

Im Anmietungsfall wird eine Festlaufzeit von mind. 10 Jahren mit Verlängerungsoptionen von insgesamt bis zu 3 Jahren angestrebt.

Angebote werden erbeten **bis zum 13. März 2026**.

Weitere Informationen erhalten Sie unter folgender Adresse:

Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

MC FM 2211

Rudolphstraße 28 • 90489 Nürnberg

Michael Weiß, +49 911 99261-126 • Fax: +49 911 99261-185

michael.weiss@bundesimmobilien.de